



Beachvolleyballnetzwerk

...beachen und netzwerken



Beachvolleyballregeln:

Diese müssen natürlich nicht immer angewendet werden, bei Turnieren oder beim Zusammenspiel mit Ligaspielern sind sie allerdings üblich!

1. Jedes Spiel wird über zwei Gewinnsätze gespielt.
2. Alle Spielsätze werden bis 15 Punkte gespielt.
3. Der Seitenwechsel erfolgt ohne Pause nach jeweils 7 gespielten Punkten in den ersten beiden Sätzen; nach jeweils 5 Punkten im dritten Satz.
4. Spätestens ab dem Halbfinale werden alle Spiele bindend (gem. Festlegung FIVB) über zwei Gewinnsätze bis 21 Punkte (dritter Satz bis 15 Punkte) gespielt; dabei erfolgt der Seitenwechsel nach 7 (Satz 1 u. 2) bzw. 5 (Satz 3) gespielten Punkten.
5. Ein Satz wird mit zwei Punkten Vorsprung gewonnen. Es gibt keine Punktbegrenzung.
6. Jedes Team hat eine Auszeit à 30 Sekunden pro Satz.
7. In den ersten beiden Sätzen erfolgt nach 21 gespielten Punkten eine technische Auszeit á 30 Sekunden.
8. Die Dauer der Auszeit kann nicht verkürzt werden. Die 30 Sekunden starten, wenn die Spieler das Spielfeld verlassen haben (bei normaler Geschwindigkeit).
9. Die Pause zwischen zwei Sätzen beträgt eine Minute.
10. Das Spielfeld wird auf 8 x 8m je Spielfeldseite festgelegt. Die Spielfeldgröße bei den Jugendlichen beträgt 6 x 6m pro Spielfeldseite.
11. Einem verletzten Spieler stehen pro Spiel max. 5 Minuten Wiederherstellungszeit zur Verfügung. Diese 5 Minuten können nicht aufgeteilt werden. Kann er nicht weiterspielen, ist sein Team unvollständig und hat das Spiel verloren.
12. Es gibt keine Vorder- und Hinterzone, dementsprechend auch keine Vorder- und Hinterspieler, d.h. jeder darf angreifen und blocken.
13. Ein Team besteht aus zwei Spielern ohne Auswechselspieler, d.h. ein Auswechseln ist nicht möglich.

Mit sportlichen Grüßen

Armin Schlattl

www.beachvolleyballnetzwerk.de

